

GER

Übersetzung der
Originalanleitung



PELLENC-GERÄTEAKKUS 1200 & 1500

Gebrauchsanleitung

56_155210-A
09/2021

**DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM
GEBRAUCH AUFMERKSAM DURCHLESEN**

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	5
2. SICHERHEIT	6
2.1. SICHERHEITSMÄßNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES GERÄTS	6
2.2. SICHERHEITSMÄßNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES AKKUS	6
2.3. SICHERHEITSMÄßNAHMEN IN VERBINDUNG MIT DER BENUTZUNG DES PELLENC-LADE-GERÄTS	7
2.4. SICHERHEITSKENNZEICHEN	8
3. BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE MERKMALE	9
3.1. TECHNISCHE MERKMALE - AKKU	9
3.2. TECHNISCHE DATEN - LADEGERÄT	9
3.3. BESCHREIBUNG	9
4. INBETRIEBNAHME	10
4.1. EIN- UND AUSSCHALTEN DES AKKUS	10
4.2. MMS-DISPLAY	10
4.3. AUFLADEN DES AKKUS	11
4.4. BATTERIE-SCHNELLVERSCHLUSS	13
4.4.1. EINBAU DES AKKUS	13
4.4.2. AUSBAU DES AKKUS	14
4.5. AUSRICHTUNG DES AKKUS	15
4.6. NACHTMODUS	15
5. VERWENDUNG	16
5.1. MENÜAUSWAHL	16
5.2. AUSWAHL DER GERÄTENUMMER	17
5.3. BETRIEBSDAUER	19
6. PFLEGE	20
6.1. WARTUNG	20
6.2. STATISTIKEN	21
6.3. SONSTIGE PFLEGEMAßNAHMEN	22
6.3.1. MAßNAHMEN ZUR PFLEGE DES AKKUS	22
6.3.2. MAßNAHMEN ZUR PFLEGE DES LADEGERÄTS	22
7. FEHLER UND FEHLERBEHEBUNG	23
7.1. ÜBERSICHT DER MELDUNGEN AM MMS-DISPLAY UND DER AKUSTISCHEN SIGNA-LE	23
7.2. DIAGNOSE	24
7.3. AUSWECHSELN DES AKKUS	26

8. EINLAGERUNG UND TRANSPORT	27
8.1. EINLAGERUNG UND TRANSPORT	27
9. ZUBEHÖR UND VERBRAUCHSMATERIALIEN	27
10. GARANTIEN	27
10.1. ALLGEMEINE GEWÄHRLEISTUNG	27
10.1.1. GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG	27
10.1.2. HERSTELLERGARANTIE PELLENC	28
10.1.3. KOSTENPFLICHTIGER KUNDENDIENST	29
11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN	30
11.1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG: AKKU 1200 UND 1500	30

1. EINLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produkts PELLENC-Geräteakkus 1200 & 1500. Bei ordnungsgemäßer Verwendung werden Sie viele Jahre mit Ihrem Gerät zufrieden sein.



Warnung

Ihr Gerät enthält zahlreiche verwertbare bzw. recycelbare Werkstoffe. Übergeben Sie es Ihrem Vertragshändler oder einem Kundendienstzentrum zur ordnungsgemäßen Behandlung.



Informieren Sie sich über die in Ihrem Land für Ihre Tätigkeit geltenden Umweltschutzbestimmungen.



Warnung

Es ist unbedingt notwendig, die GESAMTE Bedienungsanleitung zu lesen, bevor Sie das Gerät benutzen oder Wartungsarbeiten vornehmen. Beachten Sie sorgfältig alle Hinweise und Abbildungen in diesem Dokument.

An verschiedenen Stellen dieser Bedienungsanleitung finden sich Sicherheits- und Warnhinweise mit folgenden Signalwörtern: HINWEIS, VORSICHT, WARNUNG und GEFAHR.

Die mit „HINWEIS“ gekennzeichneten Hinweise enthalten zusätzliche Informationen.

Die mit „VORSICHT“ gekennzeichneten Sicherheitshinweise machen auf mögliche Sachschäden aufmerksam.

Die mit „WARNUNG“ gekennzeichneten Sicherheitshinweise machen auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung des entsprechenden Sicherheitshinweises zu leichten Verletzungen führen kann.

Die mit „GEFAHR“ gekennzeichneten Sicherheitshinweise machen auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder Tod führen kann.

Warnhinweise  weisen darauf hin, dass durch Nichteinhaltung der Vorgaben oder Anweisungen entstandene Schäden von der Garantie ausgenommen sind und die Reparaturkosten zu Lasten des Eigentümers gehen.

Auch am Gerät weisen Sicherheitsaufkleber auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen hin. Lokalisieren und lesen Sie diese Sicherheitsaufkleber vor Inbetriebnahme des Geräts. Unlesbare oder beschädigte Sicherheitsaufkleber sofort austauschen.

In Abschnitt 2.4, „Sicherheitskennzeichen“ ist dargestellt, wo die Sicherheitsaufkleber am Gerät angebracht sind.

Das vorliegende Handbuch darf ohne schriftliche Genehmigung des Unternehmens weder vollständig, noch in Auszügen vervielfältigt werden PELLENC. Die in diesem Handbuch enthaltenen Abbildungen sind unverbindlich und dienen nur der Information. Das Unternehmen PELLENC behält sich das Recht vor, seine Produkte zu ändern oder zu verbessern, wenn es das für erforderlich hält, ohne Kunden darüber zu informieren, die ein ähnliches Modell besitzen. Dieses Handbuch ist Bestandteil des Geräts und muss bei dessen Verkauf mitgeliefert werden.

2. SICHERHEIT



Warnung

Nehmen Sie keinerlei Wartungsarbeiten an beschädigten Akkus vor. Die Wartung der Akkus darf ausschließlich vom Hersteller oder von zugelassenen Servicestellen durchgeführt werden.



Warnung

☹ Führen Sie niemals Gegenstände in die Lüftungsschlitze des Akkus ein, da sonst das Risiko eines Kurzschlusses und/oder Brandgefahr besteht.

2.1. SICHERHEITSMÄßNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES GERÄTS

Anmerkung

Die Anleitung des betreffenden Geräts hinzuziehen.



Warnung

Alle Sicherheitshinweise und Anweisungen sorgfältig durchlesen. Bewahren Sie die Hinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

Dieses Gerät ist nicht dazu geeignet, von Personen bedient zu werden (u. a. Kindern), deren physische, sensorische oder mentale Fähigkeiten eingeschränkt sind, sowie Personen ohne Erfahrung oder Kenntnisse, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person überwacht bzw. wurden zuvor von ihr eingewiesen.

2.2. SICHERHEITSMÄßNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES AKKUS

1. Wenn der Akku nicht genutzt wird, ist er von anderen Metallgegenständen wie z. B. Büroklammern, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen entfernt aufzubewahren, die die Klemmen miteinander verbinden könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Klemmen des Akkus kann Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
2. Den Akku für Kinder unzugänglich auf eine nicht brennbare Auflage stellen.
3. Die Kühlung nicht behindern.
4. Den Akku nicht in der Nähe einer Wärmequelle ($> 60\text{ °C}$) verwenden oder aufbewahren.
5. Den Akku keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
6. Den Akku weder Mikrowellen noch einem hohen Druck aussetzen.
7. Den Akku nicht in Wasser tauchen.
8. Der Akku ist in einem belüfteten und trockenen Raum bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 25 °C max. zu laden.
9. Wenn der Akku 10 Tage lang nicht genutzt wird, entlädt er sich automatisch, um somit in den Lagerzustand zu gelangen. Während der Entladung erwärmt sich der Akku.
10. Die Akkuleistung nimmt mit der Zeit ab. Wenn der Akku nur noch die Hälfte seiner ursprünglichen Laufzeit erreicht, sollte er ausgetauscht werden.
11. Wenn der Akku über eine Woche lang einer Temperatur gleich oder höher 55 °C ausgesetzt ist, kann er 1 bis 4 % seiner Leistung verlieren.
12. Der Aufladeort muss mit einem funktionsfähigen Feuerlöscher der Klasse D (für Metallbrände) ausgestattet sein.
13. Beim Versand des kompletten Gerätes oder des Akkus beachten Sie die geltenden Normen.
 - Vollständiges Gerät mit Akku: UN3481, Gefahrenklasse 9.

- Akku einzeln: UN3480, Gefahrenklasse 9.
- 14. Die Verwendung eines Akkus, der nicht von Pellenc S.A.S für das jeweilige Gerät geliefert wurde, stellt eine Gefahr dar (Risiko schwerer Unfälle mit Personenschaden). In diesem Fall übernimmt Pellenc S.A.S keinerlei Haftung.
- 15. Während des Transports ist der Akku vor Stößen zu schützen und muss entsprechend befestigt sein.
- 16. Bei Rauchentwicklung des Akkus, den Akku aus dem Fahrzeug oder dem Raum, in dem er aufgeladen wird, entfernen und ihn so weit wie möglich von brennbaren Gegenständen aufbewahren.
- 17. Niemals einen Akku einlagern, dessen Ladezustand unter 50% liegt. Den Akku vor der Lagerung aufladen, wenn der Ladezustand weniger als 50 % beträgt.
- 18. Unter ungünstigen Bedingungen kann aus dem Akku Flüssigkeit austreten – vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit dieser Flüssigkeit. Bei unbeabsichtigtem Kontakt die Haut abspülen. Bei Kontakt mit den Augen einen Arzt aufsuchen. Die aus den Akkus austretende Flüssigkeit kann Reizungen oder Verbrennungen verursachen.
- 19. Die elektrischen Geräte von Pellenc nur mit den hierfür vorgesehenen Akkus betreiben. Bei Verwendung anderer Akkus besteht Verletzungs- und Brandgefahr.
- 20. Nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät laden. Ein für einen bestimmten Akkutyp geeignetes Ladegerät kann bei Verwendung für eine anderen Akku eine Brandgefahr darstellen.
- 21. Den Akku nur für den ursprünglichen Verwendungszweck nutzen (Verwendung ausschließlich für Pellenc-Geräte).
- 22. Nach abgelaufener Lebensdauer den Akku gemäß den Abfallentsorgungsvorschriften an den zugelassenen Händler, bei dem das Gerät gekauft wurde, zum Recycling zurückgeben.
- 23. In diesem empfindlichen Gehäuse befindet sich eine Elektronikarte und Lithium.

2.3. SICHERHEITSMABNAHMEN IN VERBINDUNG MIT DER BENUTZUNG DES PELLENC-LADEGERÄTS

1. Während des Betriebs kann das Gerät eine Temperatur von 60°C erreichen. Es dürfen sich keine brennbaren Gegenstände in einem Abstand von 1,5 Metern vom Gerät und der Batterie befinden.
2. Das Gerät für Kinder unzugänglich auf einer nicht brennbaren Halterung anbringen.
3. Die Kühlung nicht behindern.
4. Das Ladegerät ist zum Aufladen des Akkus bestimmt. Keine nicht aufladbaren Batterien aufladen.
5. Der Aufladeort muss mit einem funktionsfähigen Feuerlöscher der Klasse D (für Metallbrände) ausgestattet sein.
6. Sollte das Ausgangskabel durchtrennt oder beschädigt sein, dann das vollständige Ladegerät zum zugelassenen Fachhändler, bei dem das Gerät gekauft wurde, zurückbringen, um jegliche Gefahr zu vermeiden.
7. Nur mit dem vom Hersteller angegebenen „PELLENC“-Ladegerät laden. Ein für einen bestimmten Akkutyp geeignetes Ladegerät kann bei Verwendung für eine anderen Akku eine Brandgefahr darstellen.
8. Das Ladegerät ist dafür gedacht, Batterien von Pellenc aus Lithium aufzuladen.
9. Er darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.
10. Kinder sollten überwacht werden, damit sie nicht mit dem Ladegerät spielen.
11. Überprüfen, ob das Kabel nicht eingeklemmt ist und keine heißen Oberflächen oder scharfe Kanten berührt.
12. Beim Aufladen für ausreichende Lüftung sorgen.
13. Niemals das Ladegerät bedecken. Das Ladegerät darf nicht draußen verwendet werden.
14. Achtung, den Stecker nicht mit Wasser in Verbindung bringen.
15. Niemals einen beschädigten Akku aufladen.
16. Der Netzanschluss muss den nationalen elektrischen Bestimmungen entsprechen.
17. Überprüfen Sie vor der Verwendung die Kabel der Batterie Niemals das Ladegerät verwenden, wenn die Kabel beschädigt sind.
18. Beim Aufladen der Batterie das Ladegerät auf eine nichtbrennbare Oberfläche stellen und 1,5 m von brennbaren Gegenständen entfernt.

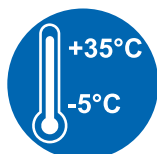
2.4. SICHERHEITSKENNZEICHEN



Schutzart des Geräts IP54 (Schutz gegen Staub und Spritzwasser); betrifft nicht den Akku.



Betriebsanleitung lesen.



Produkt, das bei Temperaturen zwischen -5 °C und +35 °C betrieben werden darf.



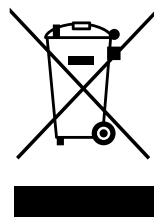
Das Gerät entspricht den marokkanischen Normen.



Das Gerät entspricht den britischen Normen.



Kennzeichnungssymbol zur Identifizierung der chemischen Eigenschaften des Akkus bei seinem Recycling.

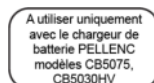


Lithium-Ionen-Akku.

Am Ende seiner Lebensdauer muss der Akku an den autorisierten Händler, bei dem das Gerät gekauft wurde, zurückgegeben werden, um ihn gemäß den Abfallvorschriften zu recyceln.

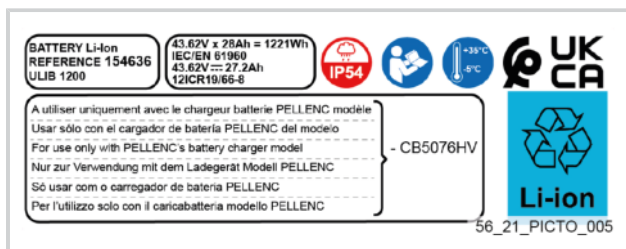


Das Gerät entspricht den CE-Richtlinien.

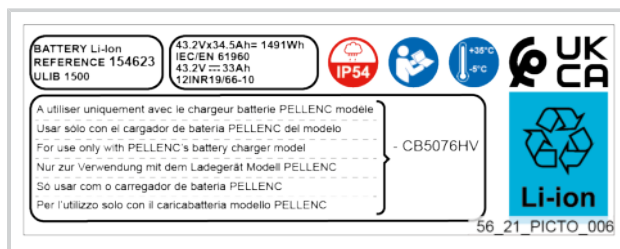


Das Ladegerät ist nur zum Aufladen des Lithium-Ionen-Akkus bestimmt.

ULiB 1200



ULiB-Akku 1500



3. BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE MERKMALE

3.1. TECHNISCHE MERKMALE - AKKU

Akku	1200	1500
Nennspannung	43,62 V $\approx$	43,2 V $\approx$
Akkutyp	12 x 8 Zellen in einem Pack gruppiert	12 x 10 Zellen in einem Pack gruppiert
Akkukapazität	28 Ah	34,5 Ah
Akku-Leistung	1.221 Wh	1491 Wh
Akkulaufzeit	Je nach Gerät	
Akku-Gewicht	6,3 kg	7,5 kg
Gewicht Tragweste	1,5 kg	
Betriebsfrequenzbänder	13,56 MHz, Empfänger	

3.2. TECHNISCHE DATEN - LADEGERÄT

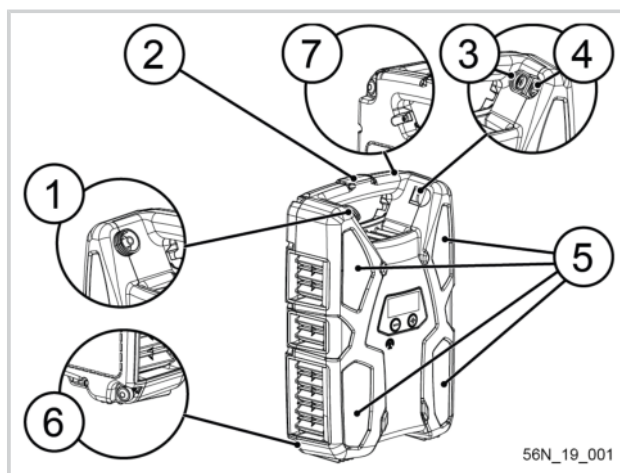
	Schnellladegerät Quick Charger CB5076HV
Artikel-Nr. des Ladegeräts	57258
Spannung	100-240V ~ 50/60Hz 425W Klasse II
Ladespannung	43,2 V
Ladestrom	Max. 7,6 A DC

Akku		1200	1.500
Schnellladegerät Quick Charger CB5076HV (7,6 A)	90 %	4 Std.	5 Std.
	100 %	5,5 Std.	7 Std.

3.3. BESCHREIBUNG

Akku

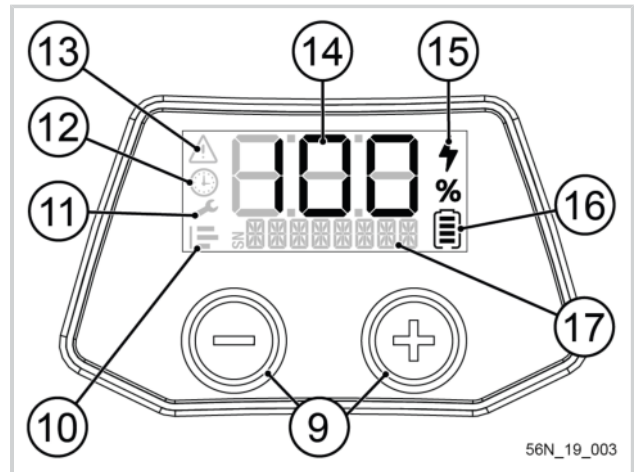
1. Netzanschluss des Geräts
2. Ver-/Entriegelung des Akkus an der Halterung
3. Abdeckung Ladestecker
4. Ladesteckverbinder
5. Reflektierende Oberflächen
6. Unterer Drucktaster
7. Oberer Drucktaster



56N_19_001

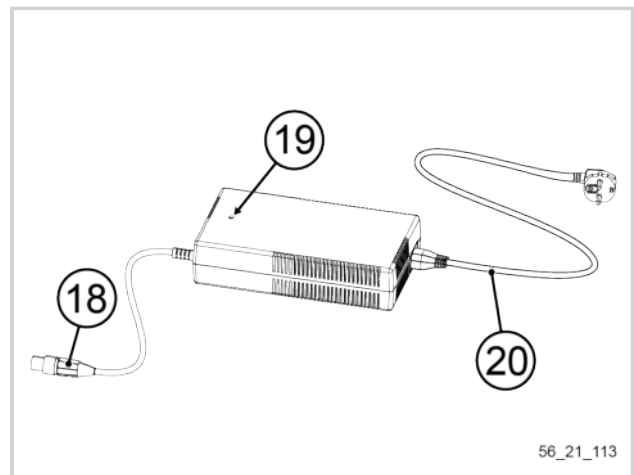
MMS (Mensch-Maschine-Schnittstelle)

- 9. Navigationstasten der MMS
- 10. Menü Verbrauchsstatistiken
- 11. Wartungsmenü
- 12. Menü Betriebsstundenzähler
- 13. Fehleranzeige
- 14. 3-stellige Anzeige
- 15. Stromversorgungsanzeige
- 16. Ladezustand
- 17. 8-stellige Anzeige



Ladegerät

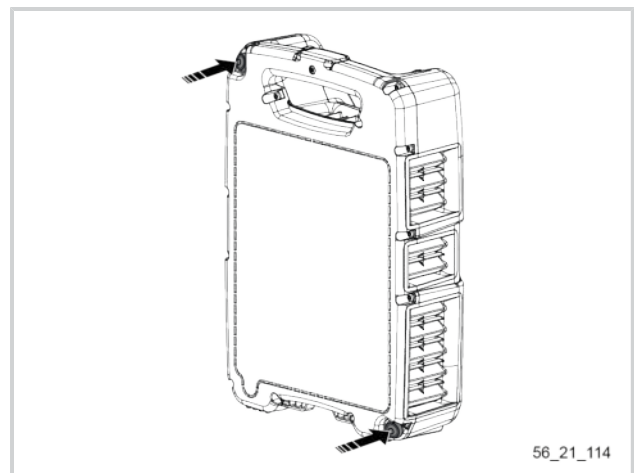
- 18. Ladesteckverbinder
- 19. Kontrollleuchte
- 20. Netzanschluss



4. INBETRIEBNAHME

4.1. EIN- UND AUSSCHALTEN DES AKKUS

- Einen der beiden Ein-/Ausschalter des Akkus drücken.



4.2. MMS-DISPLAY

Der Akku ist mit einem MMS-Display ausgestattet, das die noch verbleibende Kapazität des Akkus anzeigt. Die Kapazität wird in Prozent angezeigt.

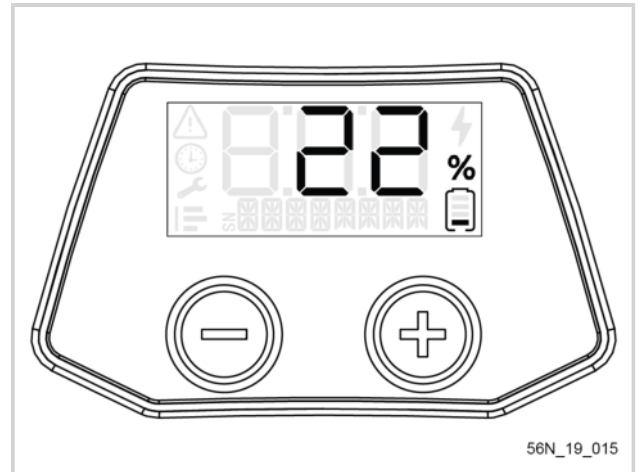
- Zeigt die Ladezustandsanzeige 100 % an, so ist der Akku vollständig geladen.
- Wenn die Ladezustandsanzeige nach einem Arbeitstag einen Wert über 55 % anzeigt, muss der Akku für einen weiteren Arbeitstag mit gleichen Tätigkeiten nicht neu geladen werden.
- Wenn die Ladezustandsanzeige 00 oder einen Wert von nahezu 00 anzeigt, muss der Akku sofort aufgeladen werden.
- Die Ladezustandsanzeige des Akkus ist ähnlich wie eine Tankanzeige eines Autos zu verwenden.
- Während des Einsatzes des Geräts, zeigt die unterste Linie auf dem Display die Leistungsabgabe an.

Mit den Tasten (-) und (+) können Sie in den Menüs der MMS navigieren.

Drücken Sie (-) eine Sekunde lang, um das Menü zu öffnen.

Drücken Sie 1 Mal auf (-), um das nachfolgende Menü auszuwählen.

Drücken Sie 1 Mal (+), um die Auswahl zu bestätigen und das Menü zu öffnen.



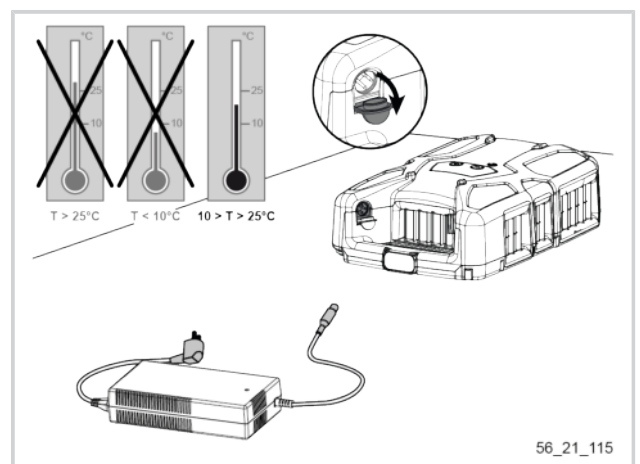
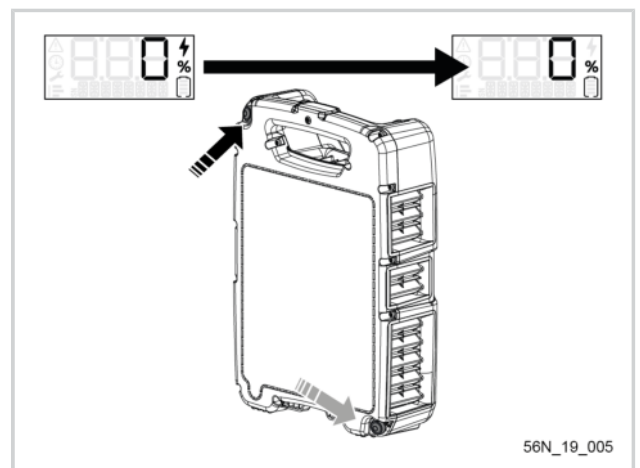
4.3. AUFLADEN DES AKKUS

Vor dem ersten Einsatz des Akkus am Anfang der Saison sollte dieser vollständig (100 %) aufgeladen werden.

Akku

Wenn der Akku entladen ist, schaltet sich das Gerät automatisch ab. Das Display (14) zeigt 0 % an und der Signalgeber gibt aufeinanderfolgende Pieptöne ab (siehe Abschnitt 7.1, „Übersicht der Meldungen am MMS-Display und der akustischen Signale“).

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung
2. Drücken Sie einen der Drucktaster (6 oder 7), um den Akku auszuschalten. Sobald der Akku ausgeschaltet ist, erlischt die Kontrollleuchte für die Stromversorgung (15).
3. Der Akku und das Ladegerät sollten in einem belüfteten und trockenen Raum bei einer Temperatur von zwischen 10 °C und 25 °C staubgeschützt installiert werden. Bringen Sie den Akku in eine stabile Position – aufrecht oder liegend.

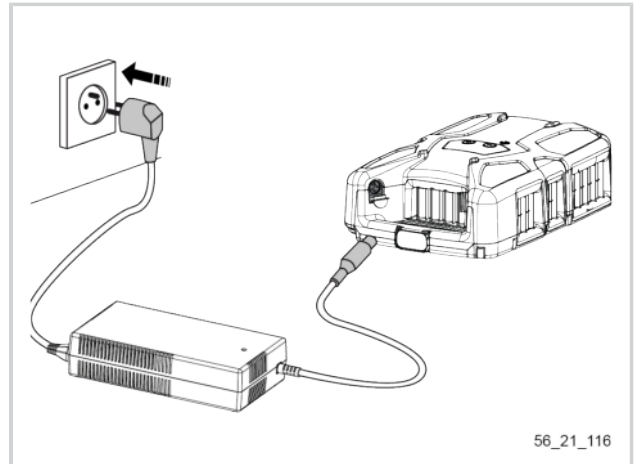


4. Den Stecker des Ladegeräts (20) an das Stromnetz anschließen.

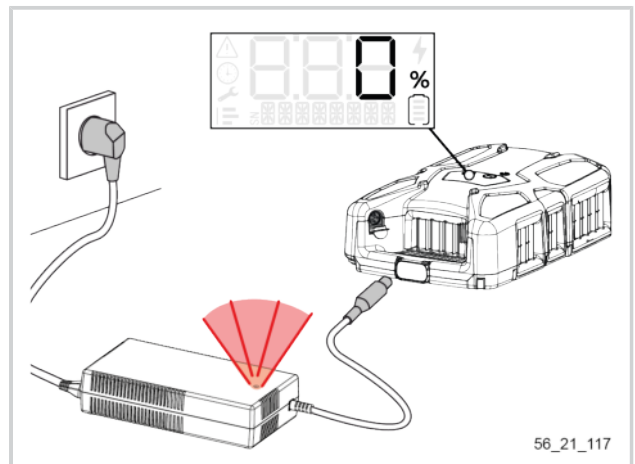


Warnung

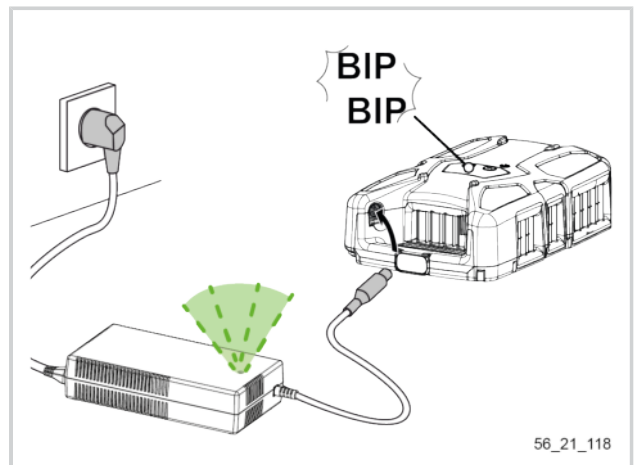
Ⓒ Bevor das Ladegerät an das Netz angeschlossen wird, darauf achten, dass das Stromnetz den auf dem Ladegerät zu lesenden Anweisungen entspricht (siehe Abschnitt 3.2, „Technische Daten - Ladegerät“).



5. Die Kontrollleuchte des Ladegeräts (19) leuchtet rot.



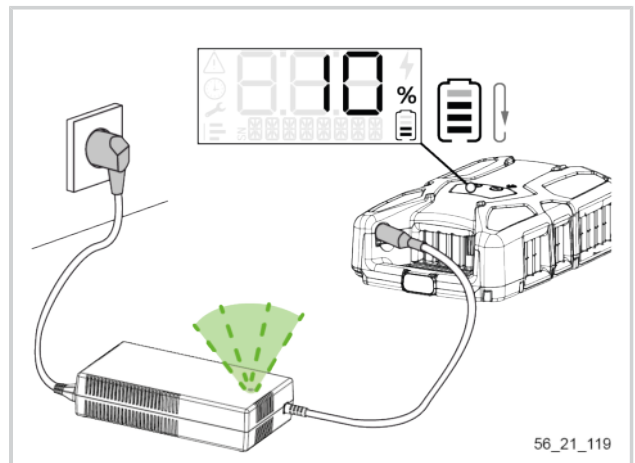
6. Schließen Sie das Ladekabel (18) an die Ladebuchse (4) des Akkus an. Der Akku piept zweimal, wenn er das Ladegerät erkannt hat. Nach einigen Sekunden beginnt die Kontrollleuchte des Ladegeräts grün zu blinken.



7. Der Akku wird geladen: Die Kontrollleuchte des Ladegeräts blinkt grün. Die Balken des Symbols für die Ladezustandsanzeige wandern von unten nach oben.

Anmerkung

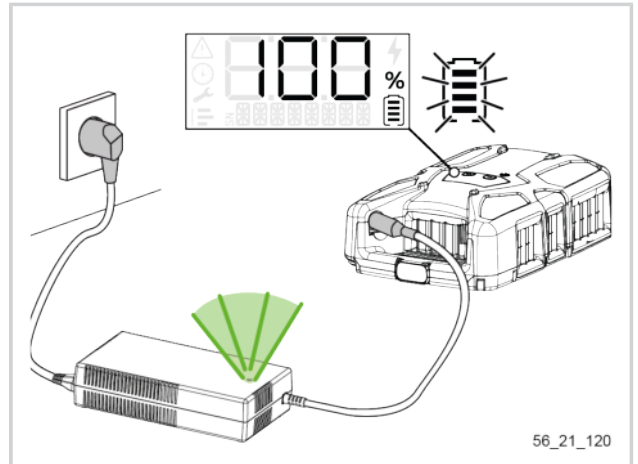
Der Ventilator erzeugt ein leises Betriebsgeräusch.



8. Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Ladeanzeige 100 % anzeigt. Die Kontrollleuchte des Ladegeräts leuchtet durchgehend grün. Alle Balken des Symbols für die Ladezustandsanzeige blinken.

Anmerkung

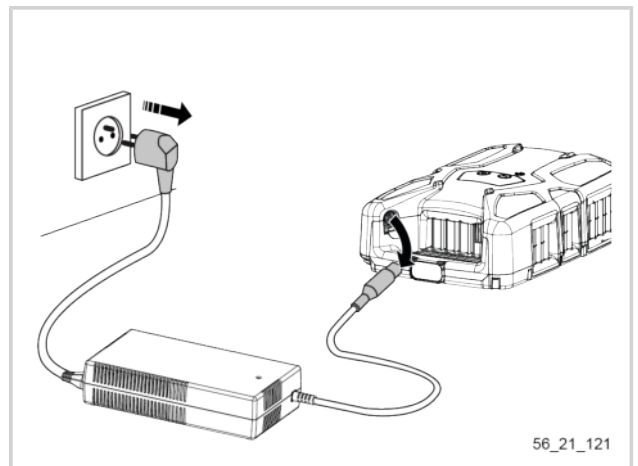
Wandern die Balken weiterhin von unten nach oben, obwohl 100 % angezeigt werden, ist der Ladevorgang noch nicht abgeschlossen.



9. Sobald der Akku aufgeladen ist, trennen Sie zunächst das Ladekabel vom Akku und ziehen Sie anschließend den Stecker vom Ladegerät ab.

Anmerkung

Nach einer langen Lagerung (neuer Akku, Überwinterung etc.), kann die Ladezustandsanzeige einen Wert von unter 100 % anzeigen, wenn das Ladegerät abgezogen wird. Das ist normal und kann bei bis zu 5 Ladezyklen mit einer normalen Nutzung zwischen jedem Aufladen vorkommen.

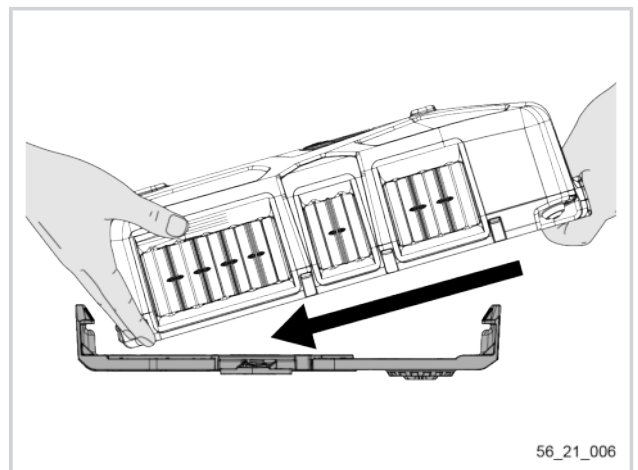


4.4. BATTERIE-SCHNELLVERSCHLUSS

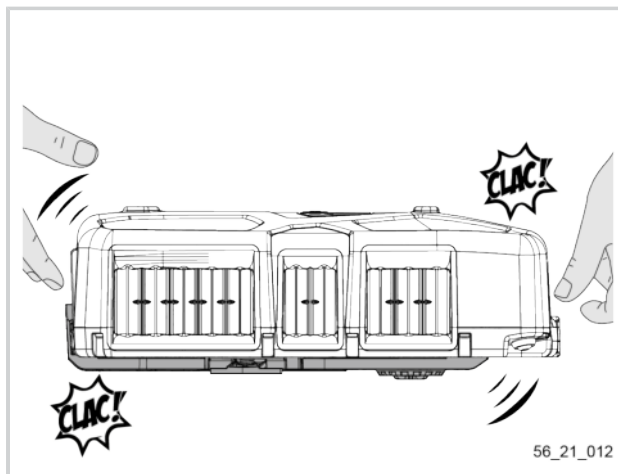
HINWEIS: Die Vorgehensweise ist unabhängig vom verwendeten Werkzeug oder Traggeschirr die gleiche. Es werden nur die Abbildungen der Akkuhalterung mit der Batterie gezeigt.

4.4.1. EINBAU DES AKKUS

1. Nehmen Sie den Akku (siehe Abschnitt 4.5, „Ausrichtung des Akkus“).

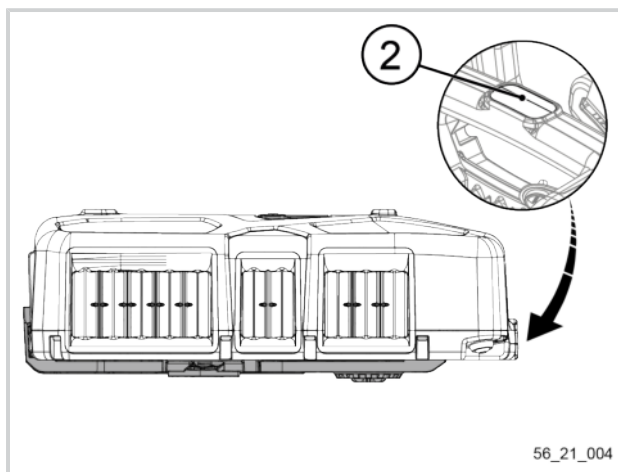


2. Den Akku auf der Halterung verschieben, bis der Clip einrastet.

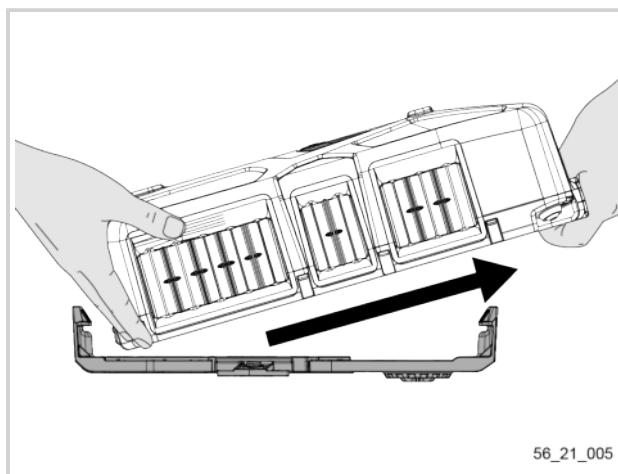


4.4.2. AUSBAU DES AKKUS

1. Auf den Entriegelungsknopf (2) des Akkus drücken.

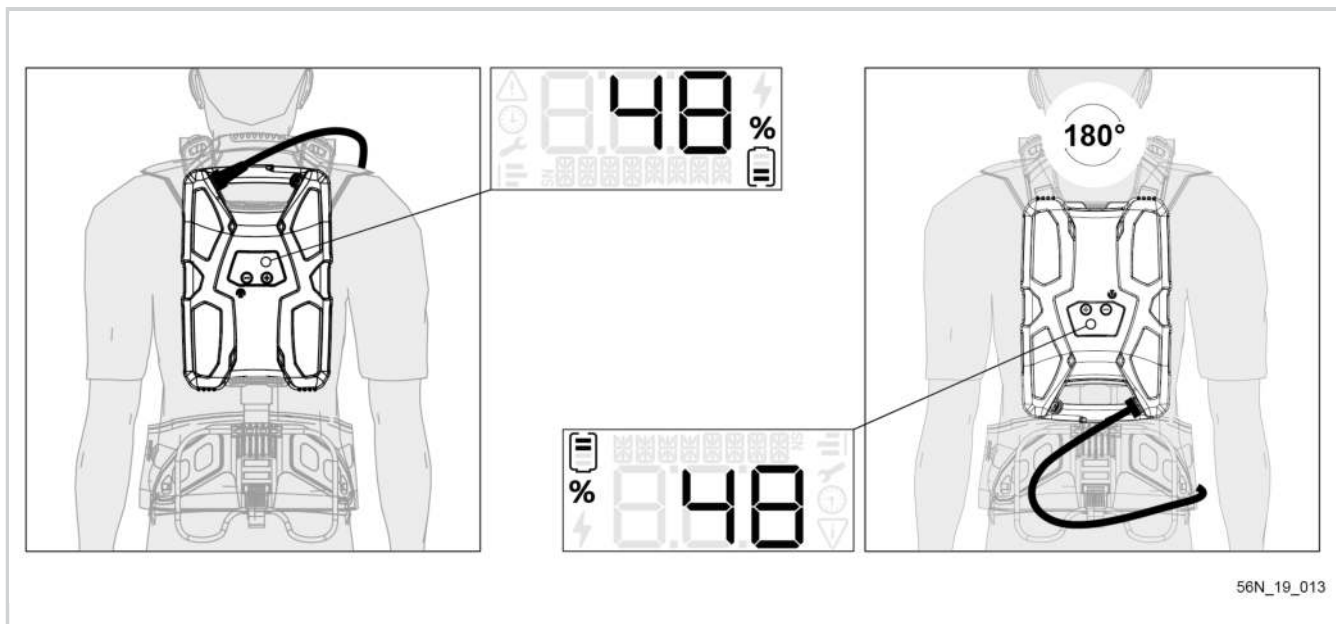


2. Akku abnehmen.

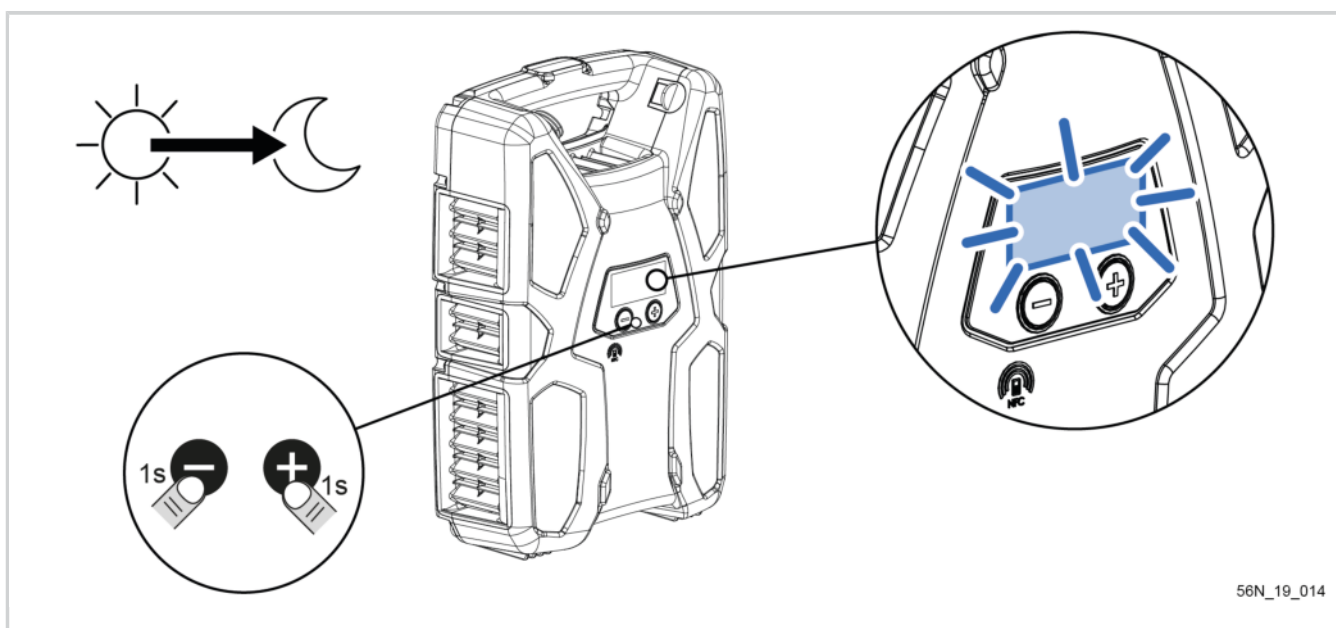


4.5. AUSRICHTUNG DES AKKUS

Das Display der MMS passt sich an die Ausrichtung des Akkus an. Der Drucktaster ist immer unten rechts, da er doppelt vorhanden ist.

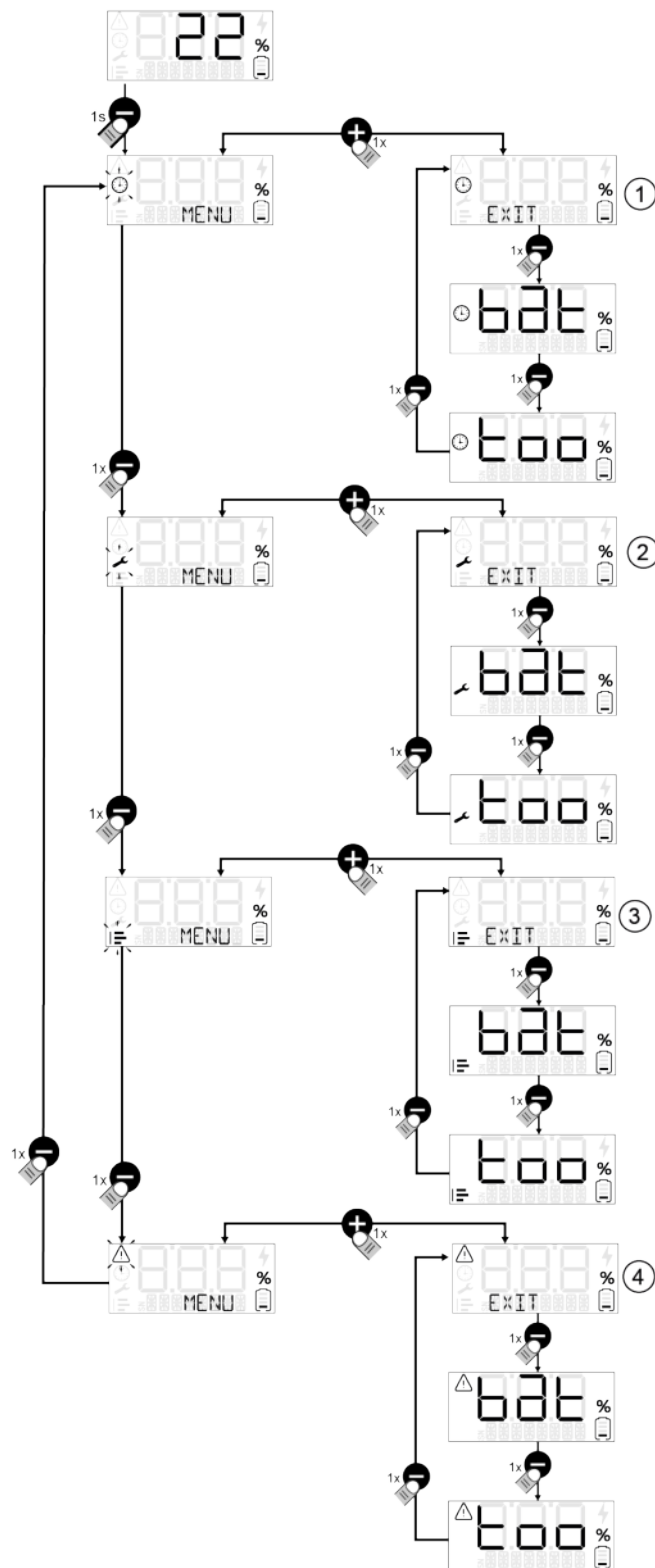


4.6. NACHTMODUS



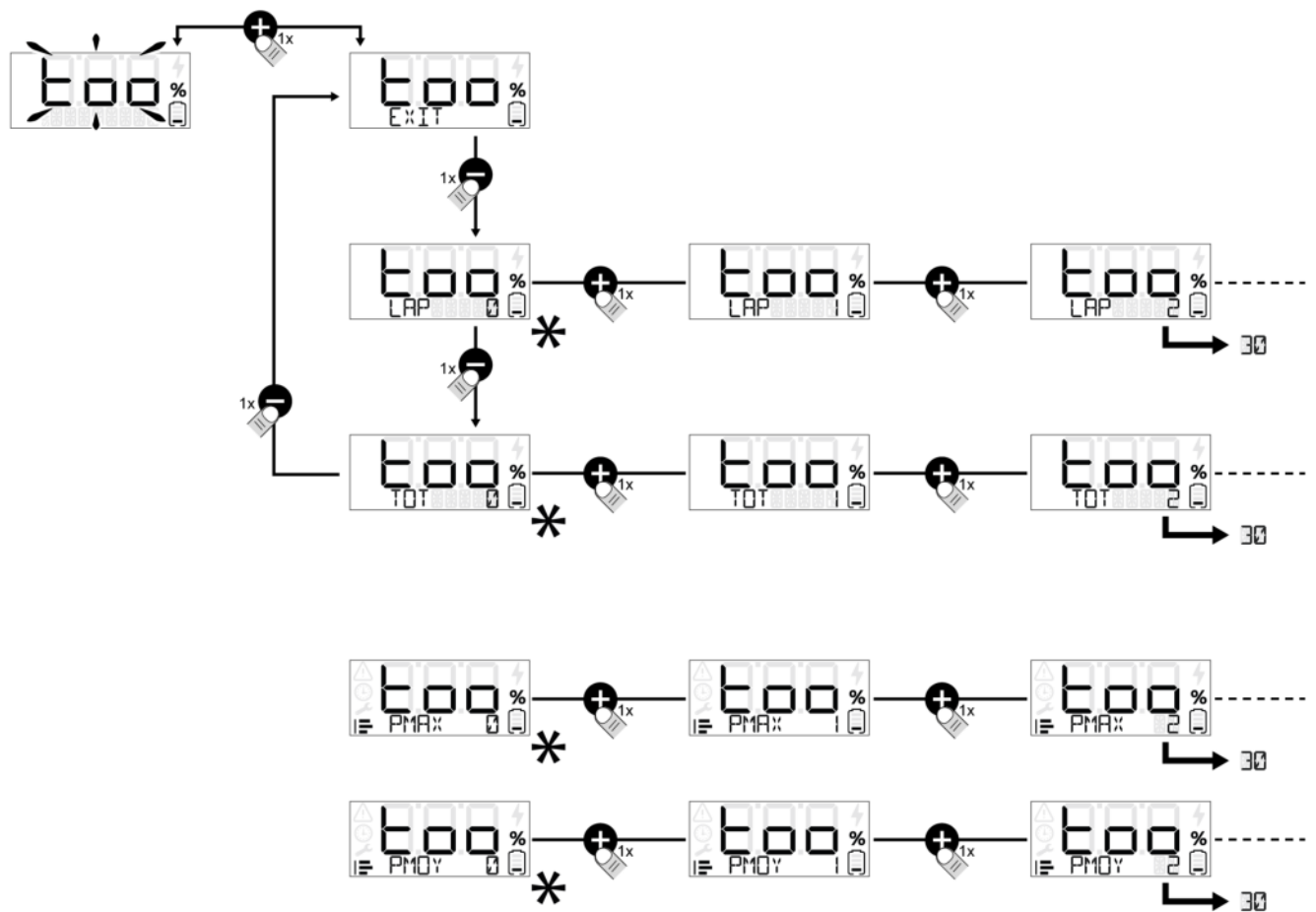
5. VERWENDUNG

5.1. MENÜAUSWAHL



56_21_IHM_001

In den einzelnen Gerätemenüs „TOO“ können die Daten für jedes Gerät, das bereits an den Akku angeschlossen war, angezeigt werden. Sobald Sie das Menü aufgerufen haben (dargestellt durch das Symbol) , wählen Sie die Nummer des Geräts (zwischen 1 und 30) aus, dessen Informationen Sie mithilfe der Taste (+) anzeigen möchten.



17

Übersicht Gerätenummern

GERÄT	NUMMER
Olivion	1
Lixion anpassbar	2
Treelion anpassbar	3
Helion	4
Excelion	5
Airion	6
Rasion	7
Cultivion	8
Selion	9
Gerät 10	10
Gerät 11	11
Gerät 12	12
Kehrmaschine	13
Gerät 14	14
Gerät 15	15

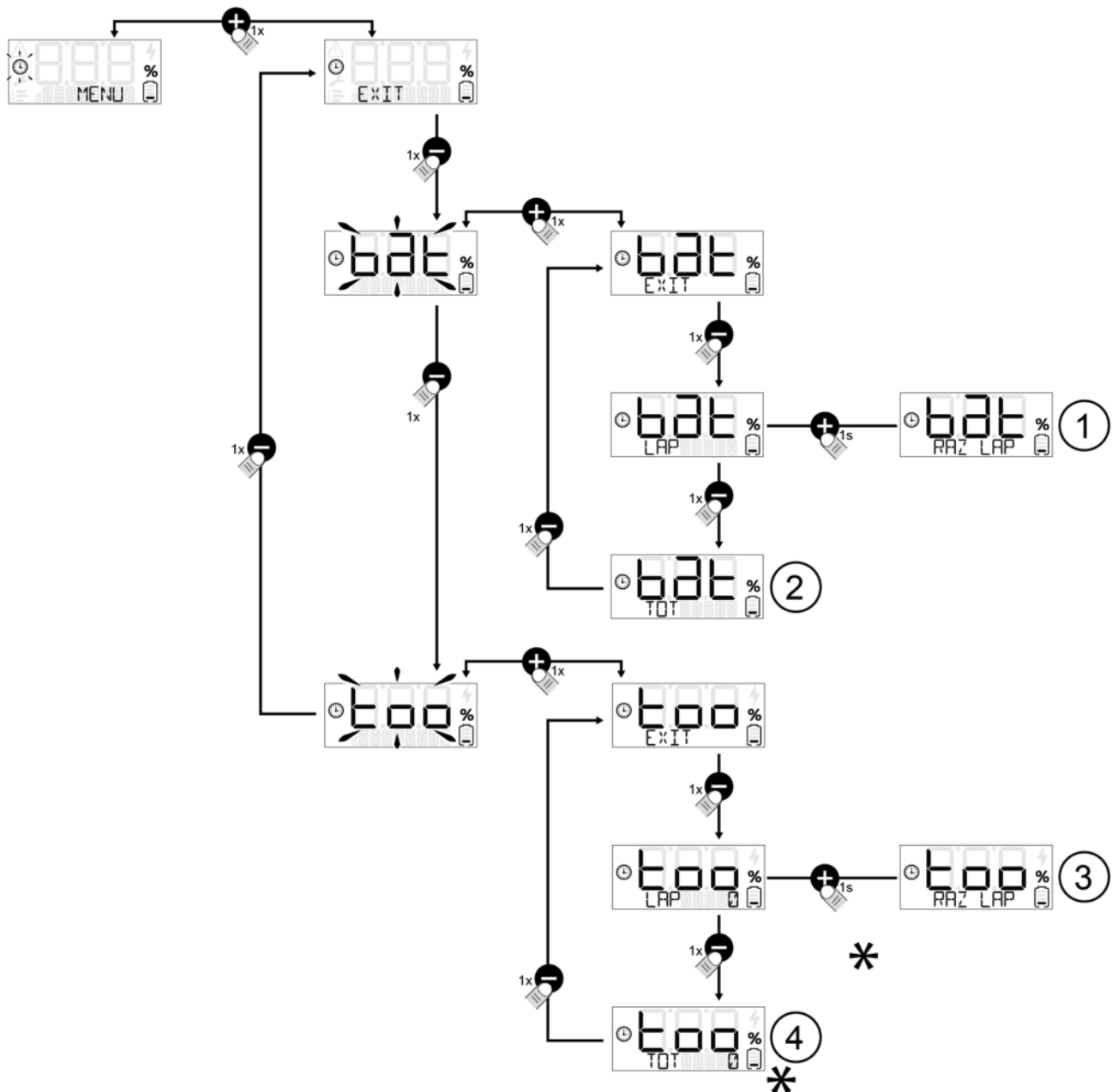
GERÄT	NUMMER
Gerät 16	16
Gerät 17	17
Gerät 18	18
Gerät 19	19
Gerät 20	20
Gerät 21	21
Gerät 22	22
Gerät 23	23
Gerät 24	24
Gerät 25	25
Gerät 26	26
Gerät 27	27
Gerät 28	28
Gerät 29	29
Gerät 30	30

Anmerkung

Geräte, deren Namen bekannt sind, erscheinen im Menü mit dem Namen anstelle der Gerätenummer.

5.3. BETRIEBSDAUER

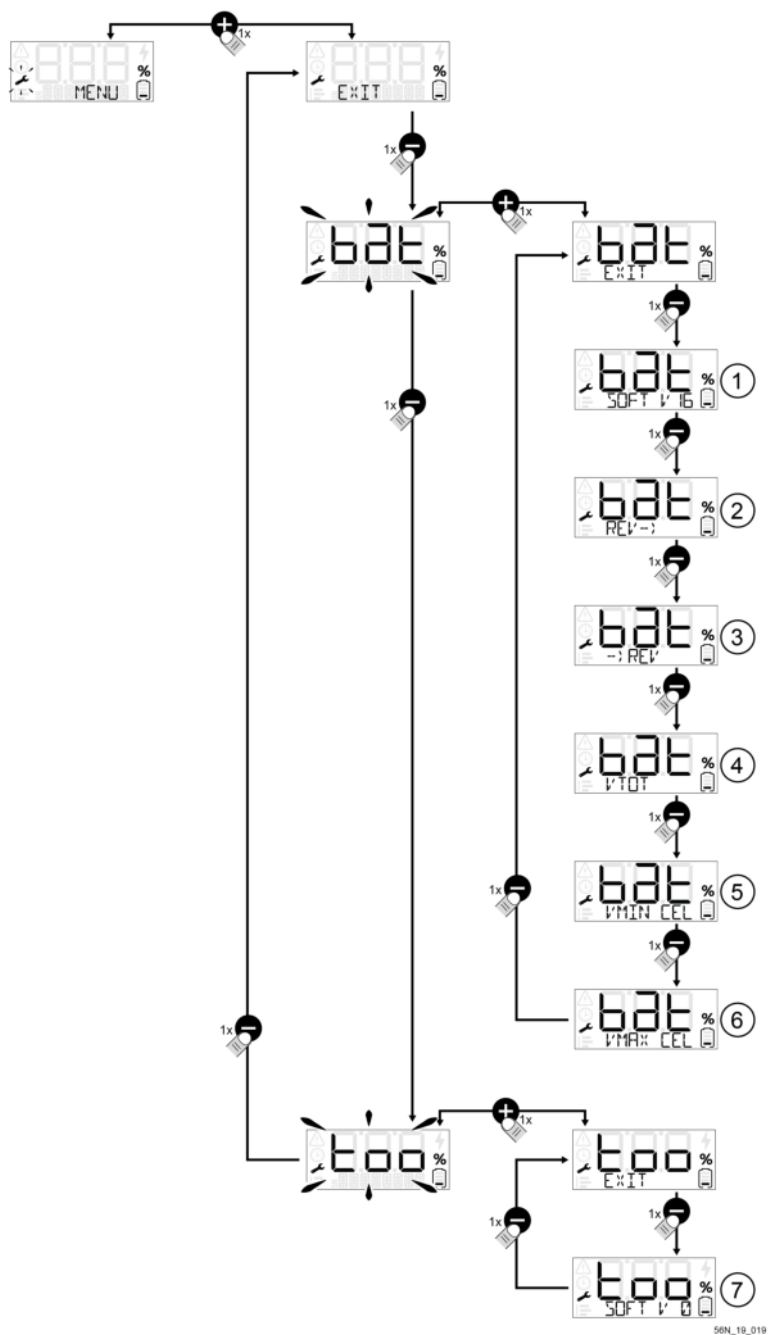
1. Betriebsdauer des Akkus für einzelne Einsätze mit Möglichkeit, diese auf Null zurückzusetzen (RESET)
2. Gesamtbetriebsdauer des Akkus
3. Betriebsdauer für einzelne Einsätze der Geräte einer Produktfamilie mit dem Akku, mit Möglichkeit, diese auf Null zurückzusetzen (RESET)
4. Gesamtbetriebsdauer der Geräte einer Produktfamilie mit dem Akku



6. PFLEGE

6.1. WARTUNG

1. Softwareversion des Akkus
2. Betriebsdauer seit der letzten Inspektion
3. Betriebsdauer bis zur nächsten Inspektion
4. Gesamtspannung des Akkus
5. Min. Spannung pro Zelle
6. Max. Spannung pro Zelle
7. Softwareversion des zuletzt angeschlossenen Geräts



SEN_18_019

1. Maximale vom Akku bereitgestellte Leistung (RESET)
2. Durchschnittliche Leistung während der Akkunutzung (RESET)
3. Maximale von einer Produktfamilie vom Akku angefragte Leistung (RESET)
4. Durchschnittliche von einer Produktfamilie vom Akku angefragte Leistung (RESET)



Um die Anzeige auf Null zurückzusetzen (RESET), drücken Sie (+) länger. Um zum Hauptbildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Tasten (-) und (+) kurz gleichzeitig.

6.3. SONSTIGE PFLEGEMAßNAHMEN



Warnung

Ⓒ Führen Sie niemals Gegenstände in die Lüftungsschlitze des Akkus ein, da sonst das Risiko eines Kurzschlusses und/oder Brandgefahr besteht.

6.3.1. MAßNAHMEN ZUR PFLEGE DES AKKUS

Trennen Sie immer den Akku vom Arbeitsgerät, bevor Sie ihn an sein Ladegerät anschließen. Der Akku darf nie gleichzeitig an ein Arbeitsgerät und ein Ladegerät angeschlossen sein.

Schalten Sie den Akku aus und trennen Sie ihn von eventuell angeschlossenen Geräten, bevor Sie mit seiner Reinigung beginnen.

Zur Reinigung des Akkugehäuses ist ein weiches Tuch und ein wenig Wasser zu verwenden.

6.3.2. MAßNAHMEN ZUR PFLEGE DES LADEGERÄTS

Vor der Reinigung das Ladegerät vom Stromnetz trennen. Das Gehäuse des Ladegeräts mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch reinigen.

7. FEHLER UND FEHLERBEHEBUNG

7.1. ÜBERSICHT DER MELDUNGEN AM MMS-DISPLAY UND DER AKUSTISCHEN SIGNALE

Normale Meldungen		
Verwendung		
		Akkukapazität (von 0 bis 100%) Die Balken des Akkus zeigen den Ladezustand an.
	Mit 1 Piepton jede Minute	Akku leer, sofort aufladen
	Blinken mit 1 Warnton alle 10 Sek.	Nicht mehr verwenden, sofort aufladen
Aufladen		
	Die Balken wandern von unten nach oben.	Der Akku wird geladen, Akkukapazität (von 0 bis 100 %)
	Die Balken des Akkus blinken.	Ladevorgang abgeschlossen
Lagerung		
		Anzeige BALANCE bei Entladung vor der Lagerung
		Sobald der Ladezustand für die Lagerung erreicht ist, schaltet der Akku in den Stand-by-Modus. Auf dem Display wird STOCK angezeigt, wenn der Ladezustand für die Lagerung erreicht ist.

Meldungen im Notmodus		
Verwendung		
		Abschaltung des Geräts: Temperatur des Akkus zu hoch
		Abschaltung des Geräts: Temperatur des Akkus zu niedrig
		Abschaltung des Geräts: Temperatur der Akkuplatine zu hoch
	Langer Piepton und 1 kurzer Piepton	Abschaltung des Geräts: Belastung zu hoch
	Langer Piepton und 4 kurze Pieptöne	Abschaltung des Geräts: Temperatur des Geräts zu hoch
Aufladen		
		Ladevorgang unterbrochen: Akkutemperatur zu gering
		Ladevorgang unterbrochen: Akkutemperatur zu hoch

Störungsmeldungen		
Verwendung		
	Ein Piepton alle 2 Minuten über einen Zeitraum von 24 Stunden	Spannung nach 3 Stunden Nichtbenutzung zu niedrig Akku sofort aufladen
Aufladen		
	Durchgehender Piepton	Akkufehlfunktion

Störungsmeldungen



Problem mit Ladegerät

Anmerkung

Meldung DEF TOOL + Nummer: Störung am Gerät. Wird eine Störung des Geräts am Akku angezeigt, wird das Gerät gestoppt, bis die Störung behoben wurde. Zur Identifizierung des Fehlers, lesen Sie bitte in der Betriebsanleitung des Geräts nach oder wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Um die Fehlermeldung auf dem Akku-Display zu quittieren, halten Sie die Taste (+) gedrückt. Die Störung wird beim nächsten Einschalten des Geräts automatisch behoben.

Wenn das Gerät nicht mehr funktioniert:

1. Schalten Sie den Akku mithilfe einem der beiden Ausschalter aus.
2. Auf der Ladeanzeige den Ladezustand des Akkus überprüfen.
3. Überprüfen, ob das Kabel angeschlossen und das Rädchen angezogen ist.
4. Betätigen Sie einen der beiden Ausschalter. Einen Druck auf den Auslösehebel und die Sicherung (je nach Gerät) ausüben.
5. Wenn das Gerät nicht funktioniert, das komplette Gerät in seiner Originalverpackung an eine zugelassene Werkstatt einsenden.

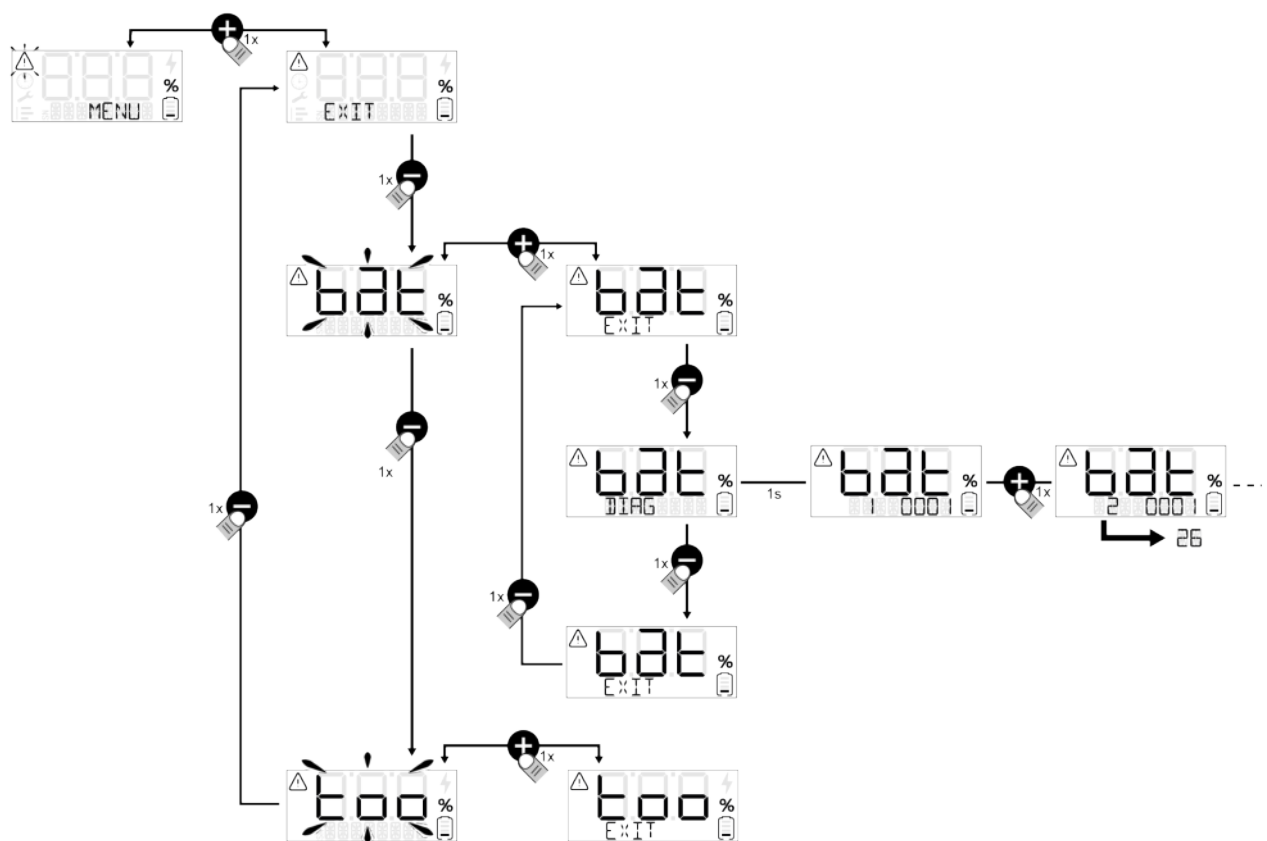


Warnung

Ⓢ Versuchen Sie niemals, das eine oder andere Bauteil des Akku-Blocks oder des Ladegeräts zu öffnen (Sie riskieren hiermit eine Beschädigung und vor allem ein Erlöschen der Garantie.)

7.2. DIAGNOSE

Das Menü "DIAG" liefert verschiedene technische Informationen über die Batterie, einschließlich der Art der aufgetretenen Fehler. Wenden Sie sich für Reparaturen an Ihre Vertriebspartner.



56_21_IHM_002

Übersicht Gerätenummern

Fehler-nummer	Spezielles Gerät	Erläuterung der festgestellten Meldungen
1		Spannung der Zelle mit der niedrigsten Ladung in mVolt
2		Spannung der Zelle mit der höchsten Ladung in mVolt
3		Start des Ladevorgangs mit Zelle unter 2,5 V
4		Fehler Ladegerät
5		Kontinuitätsstörung des Akkus
6		Ende des Ladevorgangs mit zu hoher Spannungsdifferenz zwischen den Zellen
7		Zelle nicht angeschlossen und betreffende Nummer
8		Temperatur unter 0°C während des Ladevorgangs
9		Im Betrieb Temperaturanstieg über 60°C
10		Temperatur über 45°C während des Ladevorgangs
11		Ende des Ladevorgangs bei Zelle mit über 4,23 V
12		Abbruch des Ladevorgangs, eine Zelle weist über 4,5 Volt auf
13		Vollständige Entladung des Akkus während des Gebrauchs
14		Temperaturdifferenz von über 10°C zwischen 2 Sensoren
15		Fehler an Ausgleichswiderstand und betroffene Nr.
16		Software-Version von Werkzeug und Akku
17	M12 - C21	Überstrom in den MOS der Motorsteuerungen
18	M12	Beschleunigungsmesser M12 (X & Y)
19	C21	Beschleunigungsmesser C21 (Y)
20	C21	Übertemperatur in den MOS der Motoren
23	M12 - C21	Allgemeiner Defekt der Motorsteuerung
24		Leistungsverbrauch seit der Inbetriebnahme (Ah)
25		Betriebsstunden seit seiner Inbetriebnahme
26		Betriebsstunden seit seiner letzten Inspektion

7.3. AUSWECHSELN DES AKKUS
Wichtig

Das Auswechseln des Akkus darf nur von einem zugelassenen Vertragshändler durchgeführt werden.

8. EINLAGERUNG UND TRANSPORT

8.1. EINLAGERUNG UND TRANSPORT

- Lagern Sie den Akku-Block und das Ladegerät an einem kühlen Ort ohne Staub und Feuchtigkeit, nachdem Sie den Akku an einem der beiden Drucktaster ausgeschaltet haben. Der Akku darf nie bei einer Umgebungstemperatur von über +45°C gelagert werden.
- Um eine möglichst lange Laufzeit des Akkus zu erhalten und einer Beschädigung vorzubeugen, ist es zwingend erforderlich, den Akku im geladenen Zustand zu lagern und ihn bei Nichtgebrauch alle 24 Monate erneut aufzuladen.
- Betätigen Sie die Schalter während der Lagerzeit nicht.
- Um eine möglichst lange Laufzeit des Akkus zu gewährleisten, muss dieser in einem trockenen, temperierten Ort zwischen 0°C und +25°C gelagert werden.
- Es dürfen sich keine brennbaren Gegenstände in einem Abstand von 1,5 Metern vom Akku befinden.
- Das Ladegerät bedarf keiner Wartung.
- Wenn der Akku 10 Tage lang nicht genutzt wird, entlädt er sich automatisch, um somit in den Lagerzustand zu gelangen. Während der Entladung erwärmt sich der Akku.

9. ZUBEHÖR UND VERBRAUCHSMATERIALIEN

Ersatzteile	Art.-Nr.
Schnellladegerät Quick Charger CB5076HV	57258
Komfort-Tragesystem	57183

10. GARANTIE

10.1. ALLGEMEINE GEWÄHRLEISTUNG

10.1.1. GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

- 10.1.1.1. GEWÄHRLEISTUNG FÜR VERSTECKTE MÄNGEL

Unabhängig von der Herstellergarantie gemäß Artikel II legt Artikel 1641 des französischen Bürgerlichen Gesetzbuches fest, dass „der Verkäufer verpflichtet ist, die Gewährleistung für einen versteckten Mangel zu übernehmen, der den bestimmungsgemäßen Gebrauch so sehr erschwert, dass der Käufer in Kenntnis des Mangels die Ware nicht oder nur gegen Preisnachlass gekauft hätte.“

Gemäß Artikel 1648 des französischen Bürgerlichen Gesetzbuches „ist der Anspruch wegen Sachmängeln vom Käufer innerhalb einer Frist von zwei Jahren, beginnend mit dem Zeitpunkt der Feststellung des Mangels, geltend zu machen.“

- 10.1.1.2. GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG BEI SACHMÄNGELN

Gemäß Artikel L.217-4 des französischen Verbrauchergesetzbuches (Code de la consommation) ist der Verkäufer verpflichtet, einen dem Kaufvertrag gemäßen Gegenstand zu liefern und haftet für die bei der Lieferung bestehenden Vertragswidrigkeiten.

Er haftet ferner für Vertragswidrigkeiten, die sich aus der Verpackung, der Montageanleitung oder der Montage ergeben, soweit letztere ihm aufgrund des Vertrages oblag oder diese unter seiner Verantwortung erfolgt ist.

Gemäß Artikel L.217-5 des französischen Verbraucherschutzgesetzes (Code de la consommation) „ist der Gegenstand vertragskonform“:

1. Wenn er sich für den Zweck eignet, der von einem vergleichbaren Gegenstand üblicherweise zu erwarten ist, sowie gegebenenfalls:
 - wenn er der vom Verkäufer gelieferten Beschreibung entspricht und die Eigenschaften besitzt, die dieser dem Käufer in Form eines Musters oder Modells präsentiert hat;
 - wenn er die Eigenschaften aufweist, die ein Käufer aufgrund der öffentlichen Erklärungen des Verkäufers, Herstellers oder seines Vertreters rechtmäßig erwarten kann, insbesondere aufgrund von Werbung und Kennzeichnung;
2. oder wenn er die in einer Vereinbarung zwischen den Parteien festgelegten Eigenschaften aufweist bzw. für jeden besonderen Gebrauch durch den Käufer geeignet ist, der dem Verkäufer zur Kenntnis gebracht und von diesem akzeptiert wurde.

Gemäß Artikel L.217#12 des französischen Verbrauchergesetzbuches „verjährt der Anspruch wegen Vertragswidrigkeit nach zwei Jahren ab Lieferung des Gegenstandes.“

10.1.2. HERSTELLERGARANTIE PELLENC

- 10.1.2.1. INHALT

10.1.2.1.1. ALLGEMEINES

Zusätzlich zu den gesetzlichen Garantien erhalten die Kunden eine Herstellergarantie auf die Produkte PELLENC für den Austausch und Ersatz von Teilen, die aufgrund eines Bearbeitungsfehlers, eines Montagefehlers oder eines Materialfehlers, gleich welcher Ursache fehlerhaft sind.

Die Garantie ist somit fester Bestandteil des verkauften Produkts PELLENC.

10.1.2.1.2. ERSATZTEILE

Die Herstellergarantie umfasst auch Originalersatzteile, PELLENC ohne Arbeitszeit, und bestimmte, mit dem Produkt mitgelieferte Ersatzteile.

- 10.1.2.2. DAUER DER GARANTIE

10.1.2.2.1. ALLGEMEINES

Produkte PELLENC Die Herstellergarantie gilt ab dem Zeitpunkt der Lieferung an den Endkunden zwei (2) Jahre, wenn es sich um akkubetriebene Produkte handelt, PELLENC und ein (1) Jahr für alle anderen Produkte PELLENC.

10.1.2.2.2. ERSATZTEILE

Für Ersatzteile, PELLENC die im Rahmen der Gewährleistung ausgetauscht werden, gilt die Herstellergarantie ab dem Zeitpunkt der Lieferung des Produkts PELLENC an den Endkunden zwei (2) Jahre, wenn es sich um akkubetriebene Produkte handelt, PELLENC und ein (1) Jahr für alle anderen Produkte PELLENC.

Bei akkubetriebenen Produkten PELLENC gilt für Ersatzteile, die nach dem 12. Nutzungsmonat im Rahmen von Garantieansprüchen ausgetauscht werden, eine Garantie von einem (1) Jahr.

10.1.2.2.3. GARANTIEAUSSCHLUSS

Von der Herstellergarantie ausgeschlossen sind Produkte, die in unüblicher Weise gebraucht oder unter Betriebsbedingungen und zu Zwecken eingesetzt wurden, die von den vom Hersteller für die Nutzung vorgesehenen abweichen, insbesondere bei Missachtung der in dieser Gebrauchsanweisung vorgegebenen Betriebsbedingungen.

Die Garantie erlischt auch bei Schlag, Sturz, Fahrlässigkeit, mangelnder Überwachung oder Wartung sowie bei Veränderungen des Produkts. Von der Garantie ausgeschlossen sind ebenfalls alle Produkte, die durch den Endkunden verändert, umgebaut oder modifiziert wurden.

Für Verschleißteile und/oder Betriebsstoffe können keine Garantieansprüche geltend gemacht werden.

- 10.1.2.3. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE HERSTELLERGARANTIE**10.1.2.3.1. INBETRIEBNAHME DES PRODUKTS UND ANMELDUNG DER INBETRIEBNAHME**

Der VERTRAGSHÄNDLER verpflichtet sich dazu, spätestens acht Tage nach der Übergabe des Produkts an den Endkunden das Formular zur Anmeldung der Inbetriebnahme auszufüllen und dieses auf der Website www.pellenc.com, unter „Extranet“ im Menü „Garantien und Schulungen“ mithilfe des ihm übermittelten Benutzernamens zu aktivieren PELLENC.

Bei nicht aktivierter Anmeldung der Inbetriebnahme wird keine Herstellergarantie übernommen PELLENC und der VERTRAGSHÄNDLER trägt allein die Kosten, ohne seine im Rahmen der Garantie erbrachten Leistungen beim Endkunden abrechnen zu können.

Ebenso ist der VERTRAGSHÄNDLER verpflichtet, die Garantiekarte oder die Bescheinigung der Garantie und Inbetriebnahme für ausgelieferte Selbstfahrer auszufüllen, nachdem diese vom Endkunden mit Datum und Unterschrift versehen wurde.

10.1.3. KOSTENPFLICHTIGER KUNDENDIENST**- 10.1.3.1. ALLGEMEINES**

Unter den kostenpflichtigen Kundendienst fallen – auch innerhalb der gesetzlichen Gewährleistung und Herstellergarantie – Mängel, Störungen und Schäden, die durch eine fehlerhafte Nutzung, Fahrlässigkeit oder schlechte Wartung beim Endkunden entstehen, aber auch Mängel, die sich aus dem normalen Verschleiß des Produkts ergeben. Kosten für Kundendienstleistungen fallen ebenfalls an für Reparaturen, die nicht der gesetzlichen Gewährleistung oder der Herstellergarantie unterliegen, wie beispielsweise Wartung, Einstellungen, Diagnosen jeglicher Art, Reinigungen etc. (Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.)

- 10.1.3.2. VERSCHLEIßTEILE UND BETRIEBSSTOFFE

Für Verschleißteile und Betriebsstoffe ist ebenfalls der Kundendienst zuständig.

- 10.1.3.3. ERSATZTEILE

Die Herstellergarantie umfasst auch Originalersatzteile, PELLENC ohne Arbeitszeit und außerhalb der gesetzlichen oder der Herstellergarantiezeit.

Beim Austausch von Original-Ersatzteilen PELLENC durch den Kundendienst gilt für diese Teile eine Herstellergarantie von einem Jahr, beginnend ab dem Zeitpunkt der Montage.

11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN

11.1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG: AKKU 1200 UND 1500

HERSTELLER/ZUR ZUSAMMENSTELLUNG DER TECHNISCHEN UNTERLAGEN BEVOLLMÄCHTIGTE PERSON	PELLENC
ANSCHRIFT	Quartier Notre-Dame - 84120 Pertuis (France)

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend genannte Produkt:

ALLGEMEINE BEZEICHNUNG	AKKU		
FUNKTION	Zur Versorgung von tragbaren akkubetriebenen Elektrogeräten von Pellenc dient		
HANDELSNAME	ULTRA LITHIUM BATTERY (ULiB-Akku)		
TYP	Li-Ionen-Akku		
MODELL	1200	1500	
SERIENNUMMER	56V00001 - 56V49999	56W00001 - 56W49999	56X00001 - 56X49999

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit entspricht.

Den Anordnungen folgender weiteren europäischen Richtlinien entspricht:

- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU; REACH-Verordnung 1907/2006; RED-Richtlinie 2014/53/EU; RICHTLINIE 2006/66/EG über Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und Alttakkumulatoren

Die folgenden harmonisierten europäischen Normen wurden vollständig oder zum Teil angewendet:

- EN 62133-2: 2017; EN 60529:1991 + A2: 2013 + AC: 2019

ERSTELLT IN PERTUIS, DEN 07.09.2021

JEAN-MARC GIALIS
GESCHÄFTSFÜHRER



PELLENC

   www.pellenc.com

PELLENC
Quartier Notre Dame - 84120 Pertuis (France)

